

Der Bayerische Verwaltungsgerichtshof sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Beamten (m/w/d) der 2. oder der 3. Qualifikationsebene der Fachlaufbahn "Verwaltung und Finanzen", oder einen Tarifbeschäftigten als Sachbearbeiter in München



Der Bayerische Verwaltungsgerichtshof mit Sitz in München und auswärtigen Senaten in Ansbach ist das oberste Verwaltungsgericht in Bayern und Berufungsinstanz für die sechs Bayerischen Verwaltungsgerichte.

Die Verwaltungsgerichtsbarkeit gewährleistet grundrechtlich garantierten Rechtsschutz und somit die Gesetzmäßigkeit des staatlichen Handelns. Sie umfasst viele Berufs- und Tätigkeitsfelder und bietet daher ein breites Spektrum an Entwicklungsmöglichkeiten.

Ein Tätigkeitsfeld beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof bilden die Senatsgeschäftsstellen mit den Gruppenleitungen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächsten möglichen Zeitpunkt einen Beamten (m/w/d) der 2. oder der 3. Qualifikationsebene oder einen Tarifbeschäftigten (m/w/d) mit entsprechender Qualifikation.

Der Verwendungsbereich liegt im gesamten Aufgabenspektrum der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen mit dem fachlichen Schwerpunkt nichttechnischer Verwaltungsdienst sowohl in der 2. Qualifikationsebene als auch in der 3. Qualifikationsebene beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof mit Senaten in Ansbach.

Die zu übernehmenden Aufgaben eignen sich auch für motivierte Berufsanfänger (m/w/d).

Das müssen Sie mitbringen:

- Ein **erfolgreich abgeschlossenes Studium** (Bachelor/Diplom FH oder Berufsakademie)
- Eine **erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung** mit mehrjähriger entsprechender Berufserfahrung
- Erfahrungen in der Hausverwaltung wünschenswert
- Gute EDV-Kenntnisse in den Microsoft-Standardanwendungen
- Gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Hohes Engagement, Organisationstalent und Servicebereitschaft
- Bereitschaft zu Dienstreisen

Wir bieten:

- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- Einen interessanten und modernen Arbeitsplatz im Zentrum Münchens mit sehr guter Verkehrsanbindung (Bus- und U-Bahnhaltestelle ca. 4 Gehminuten entfernt)
- Kostenfreie Parkplätze mit E-Ladestationen sowie sichere Fahrradstellplätze
- Flexible Arbeitszeiten, Arbeitsformen (z.B. Home-Office) und individuell wählbare Arbeitszeitmodelle
- Sozialleistungen entsprechend den Regelungen des öffentlichen Dienstes einschließlich zusätzlicher Altersversorgung
- Ein vergünstigtes Job-Ticket ÖPNV
- 30 Tage Urlaub pro vollem Kalenderjahr, der 24.12. und der 31.12. sind frei
- Tarifliche Jahressonderzahlung
- Ein vielfältiges Angebot an Fort- und Weiterbildungen
- Die Mitarbeit in einem engagierten Team in angenehmer Arbeitsatmosphäre
- Es besteht die Möglichkeit der Beantragung einer Staatsbedienstetenwohnung
- Beförderungsmöglichkeit nach A10 / E10

Die **Bezahlung** richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), bei entsprechender Qualifikation bis Entgeltgruppe 10 bzw. bei Besoldung bis Besoldungsgruppe A10 BayBesG

Nähere Informationen finden Sie z.B. unter www.oeffentlicher-dienst.info

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die Stelle ist teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist.

Die vertrauliche Behandlung Ihrer Daten ist für uns selbstverständlich. Entsprechende Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter www.vgh.bayern.de/verwaltungsgerichtsbarkeit/datenschutz/

Die Gleichstellung aller Mitarbeiter (m/w/d) wird vom Bayerischen Verwaltungsgerichtshof gefördert. Wir freuen uns deshalb gleichermaßen auf Bewerbungen von Menschen, ungeachtet des Alters, der ethnischen Herkunft, der Religion oder Weltanschauung sowie der sexuellen Identität (vgl. hierzu §1 AGG).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung des Einzelfalls bevorzugt.

Sie haben Fragen:

Fachliche Fragen

Herr Maidorn

Tel. 089 2130-261

E-Mail: Tobias.Maidorn@vgh.bayern.de

Fragen zum Bewerbungsverfahren

Herr Kempinger

Tel. 089 2130-257

E-Mail: florian.kempinger@vgh.bayern.de

Ihre Bewerbung:

Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens **17.03.2024** per E-Mail (Bewerbungsschreiben sowie Anlagen in einer PDF-Datei [max. 5 MB] zusammengefasst) unter der Verfahrensnummer „**VGH PE-136**“ an: karriere@vgh.bayern.de